

# Rigi

150 JAHRE  
GESCHICHTE AM BERG



## ENDE ZAHNRADSTANGE



Eine Postkarte von 1967 zeigt die getrennten Bahnen: Zwischen Rigi Staffel und Rigi Kulm begegnen sich die rote Vitznau-Rigi-Bahn und die blaue Arth-Rigi-Bahn.



Rigi Staffelhöhe  
im Winter 1958.  
(Foto: Globetrotter A.G. Luzern)

Übrigens: Seit 1907 fährt die Arth-Rigi-Bahn und seit 1937 die Vitznau-Rigi-Bahn elektrisch.

### HISTORIE

Am 21. Mai 1871 nimmt die Vitznau-Rigi-Bahn als erste Bergbahn Europas ihren Betrieb auf.

Die ersten zwei Jahre ist aber hier auf Rigi Staffelhöhe, an der Grenze zum Kanton Schwyz, Endstation.

Erst seit dem 3. Juli 1873 führt die Strecke von Vitznau bis Rigi Kulm und damit ganz auf den Gipfel.

### HINTERGRUND

Die Rigi liegt in den zwei Kantonen Luzern und Schwyz.

Ab 1871 fährt die Vitznau-Rigi-Bahn vom luzernischen Vitznau aus – aber nur bis zur Schwyzer Kantongrenze.

1875 eröffnet als Konkurrentin die Arth-Rigi-Bahn. Ihre Strecke: Arth am See – Goldau – Rigi Kulm.

Rigi Kulm gehört zum Kanton Schwyz. Ab 1873 erlaubt die Arth-Rigi-Bahn der Vitznau-Rigi-Bahn, die Strecke von Rigi Staffelhöhe bis Rigi Kulm von ihr zu pachten.

117 Jahre lang wird die Rigi von zwei strikt getrennten Bahngesellschaften erschlossen.

1992 fusionieren die Luzerner Vitznau-Rigi-Bahn und die Schwyzer Arth-Rigi-Bahn zur heutigen RIGI BAHNEN AG.

Die Vitznau-Rigi-Bahn auf der Strecke zwischen Rigi Staffelhöhe und Rigi Staffel.  
(Foto nach 1873)



### 150 JAHRE GESCHICHTE AM BERG

- 10 Rigi Kaltbad (Dorfplatz):  
Quelle kalt, Wellness warm
- 11 Rigi Kaltbad (alter Dorfplatz):  
Victorias königlicher Tag auf der Rigi  
Schneerose lässt den Wintersport blühen
- 12 Rigi Staffelhöhe: Ende Zahnradstange
- 13 Rigi Staffel: Legendäre Dampflokom Nr. 7
- 14 Rigi Kulm:  
Ein einfacher Mechaniker  
Wiege aller Berghotels  
Doppelspurige Konkurrenz  
Voll Dampf unter Strom
- 15 Rigi Klösterli: Maria zum Schnee

Sie und hier

